

4) Es wünscht Jemand im Laufe dieser Woche auf einige Tage nach Teplitz und Prag zu reisen und sucht dazu einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten. Nachricht: Moritzstraße Nr. 762. zwei Treppen.

5) Eine Köchin von 36 bis 40 Jahren, welche gut zu kochen und mit der Wäsche umzugehen versteht, wird zu Michael in der Nähe von Bautzen auf ein Ritterguth in Dienst gesucht und hat sich im privil. Adresscomptoir zu melden.

6) Die gezogenen Nummern der Dresdener Lotterie sind zu erfahren: große Kirchgasse Nr. 507. erste Etage bei

Moritz Epstein.

Geld-Darlehen.

Zu Michael sind 10,000 und 6000 Thaler in ganzen oder getheilten Posten auszuliehen. Das Nähere erfährt man Töpfergasse Nr. 579. in der 4ten Etage.

Entwendete, verlorene und gefundene Sachen.

Am 12. d. M. hat sich eine kleine schwarze Pincherhündin verlaufen; sie ist kennlich an einem starken Hals und war mit einem messingnen Halsband, woran ein rothseidenes Band gebunden, versehen. Wer diese Hündin gr. Schießgasse Nr. 710. parterre abgibt, erhält eine Belohnung.

Handels- und Gewerbenachrichten.

Die Unterzeichnete empfiehlt sich bei ihrer Durchreise einem hohen Adel und verehrlichen Publikum, binnen wenigen Minuten Hühneraugen oder Leichdornen, so wie auch Frostbeulen und die ins Fleisch eingewachsenen Nägel auszurotten. Die Wurzel der Hühneraugen wird ohne Messer, ohne Blutverlust, durch eine bis jetzt in Deutschland noch nicht bekannte Operation, ohne Schmerzen, vermittelst einer silbernen Nadel ausgehoben und der geringe Preis erst nach gehobenem Uebel bezahlt. Armen wird unentgeltlich geholfen.

Man trifft sie vormittags von 7 bis 9 Uhr, mittags von 12 bis 2 Uhr, dann von 5 Uhr an den ganzen Abend.

Der Aufenthalt ist nur kurze Zeit. Auf Verlangen kommt sie auch in die Wohnungen.

Johanne Moritz,
Scheffelgasse Nr. 163. 1 Treppe.

Ausbiet. von Waaren, Staatspapieren, Lotterielosen etc.

1) Unterzeichneter empfiehlt sich dem hiesigen verehrten Publico mit den besten Sorten griechischer Weine, als:

alter Cypre-Wein	die Bout. 20 gl.
Smyrna-Muskat	20 "
Samos-Muskat	18 "
rother, süßer Smyrna-Wein	16 "
rother Smyrna-Tafel-Wein	14 "

welche Weine Unterzeichneter, da er sie direct aus seinem Vaterlande bezieht, ächt und unverfälscht erhält und zu den genannten billigen Preisen ver-

kaufen kann. Fässer, von 2 — 3 — 5 Eimern, auf denen obige Weine gelagert haben, stehen ebenfalls zum Verkauf. — Rother Syra-Wein wird in 3 Tagen erwartet.

Dresden, am 25. August 1830.

Athanasius Kourmoussi,
kleine Borngasse Nr. 350. erste Etage.

2) Leipziger Rauchtabak
von Apel u. Brunner,
von welchen ich für hier alle Sorten übernommen habe und im Einzelnen zu demselben Preise wie in Leipzig verkaufe. Die Tabake sind leicht und gut von Geruch. — Den beliebtesten Leipziger Gussus das Pfd. 8 gl.

J. A. Gaul,
Altmarkt und Schöffergasse Nr. 368.

3) Neu gefangene, frische, große Oberlausitzer Karpfen sind von jetzt an hier im Königl. Hoffischgarten zu verkaufen.

Berw. Weber.

4) Wegen nahe am Wasser stehenden überhäuftten Borräthen sind in Berücksichtigung großen Wassers die böhmischen $\frac{3}{4}$ elligen weichen Brennholzer ganz im Preise herabgesetzt, und kostet die Klafter 5 Thlr. 20 gl. und Abfuhrlohn 8 gl.

Böhmischer Holzhof.

Ankündigungen von Büchern, Musikalien u. Kunstfachen.

Verzeichniß von Büchern, welche in der Arnoldischen Buchhandlung in Dresden und in der Winkler'schen Buch- u. Musikhandlung in Neustadt-Dresden zu haben sind.

Brandt, D. J. F. und D. J. E. C. Kageburg, Abbildung und Beschreibung der in Deutschland wildwachsenden und in Gärten im Freien ausdauernden Giftgewächse, nach natürlichen Familien erläutert. Heft 4. gr. 4. Berlin, 1829. Subscriptionpreis 1 Thlr.

Branitz, Prof. D. Chr. J., Grundriß der Logik, zum Gebrauch bei seinen Vorlesungen. gr. 8. Breslau, 1829. 1 Thlr. 6 gl.

Braun, Prof. D. G., Etwas über den Werth des Fastens, zur Berichtigung irriger Ansichten von demselben. gr. 8. Trier. geh. 8 gl.

Braun, Benediktiner Pl., die Domkirche in Augsburg und der hohe und niedere Clerus an derselben. In 2 Theilen nach authent. Quellen bearb. Mit 6 Kupfern. gr. 12. Augsburg, 1829. geh. 1 Thlr.

Bräuntlich, Arzt D., über körperliche Erziehung des Menschen, von der Geburt bis zu der Geschlechtsreife, geschrieben für alle die, denen das Wohl ihrer Kinder am Herzen liegt. 8. Freiberg, 1829. geh. 12 gl.

Brauns, D. E. L., Skizzen von Amerika. Zu einer belehrenden Unterhaltung für gebildete Leser, mit besonderer Rücksicht auf Reisende und Aus-